

1. Die Formel für die Geschwindigkeit v ist

$$v = \frac{\Delta s}{\Delta t}$$

Hier ist Δs der zurückgelegte Weg und Δt die dafür benötigte Zeit.

- (a) Berechnen Sie die Geschwindigkeit, wenn $\Delta s = 30 \text{ m}$ und $\Delta t = 15 \text{ s}$ ist.

Lösung:

geg.: Δs ; Δt

ges.: v

$$v = \frac{\Delta s}{\Delta t} = \frac{30 \text{ m}}{15 \text{ s}} = 2 \frac{\text{m}}{\text{s}}$$

Antwort: Die Geschwindigkeit ist $2 \frac{\text{m}}{\text{s}}$.

- i. Berechnen Sie die Geschwindigkeit, wenn $\Delta s = 4 \cdot 10^7 \text{ m}$ und $\Delta t = 0,133 \text{ s}$ ist.

Lösung:

geg.: Δs ; Δt

ges.: v

$$v = \frac{\Delta s}{\Delta t} = \frac{4 \cdot 10^7 \text{ m}}{0,133 \text{ s}} = 3 \cdot 10^8 \frac{\text{m}}{\text{s}}$$

Antwort: Die Geschwindigkeit ist $3 \cdot 10^8 \frac{\text{m}}{\text{s}}$ (Lichtgeschwindigkeit).

- (b) Rechnen Sie $17 \frac{\text{m}}{\text{s}}$ in $\frac{\text{km}}{\text{h}}$ um.

Lösung:

geg.: v in $\frac{\text{m}}{\text{s}}$

ges.: v in $\frac{\text{km}}{\text{h}}$

$$17 \frac{\text{m}}{\text{s}} = 17 \cdot 3,6 \frac{\text{km}}{\text{h}} = 61,2 \frac{\text{km}}{\text{h}}$$

Antwort: Die Geschwindigkeit ist $61,2 \frac{\text{km}}{\text{h}}$.

- (c) Rechnen Sie $55 \frac{\text{km}}{\text{h}}$ in $\frac{\text{m}}{\text{s}}$ um.

Lösung:

geg.: v in $\frac{\text{km}}{\text{h}}$

ges.: v in $\frac{\text{m}}{\text{s}}$

$$55 \frac{\text{km}}{\text{h}} = 55 \cdot \frac{1}{3,6} \frac{\text{m}}{\text{s}} = 15,3 \frac{\text{m}}{\text{s}}$$

Antwort: Die Geschwindigkeit ist $15,3 \frac{\text{m}}{\text{s}}$.

- (d) Stellen Sie die Gleichung für v nach dem Weg Δs um und berechnen Sie den Weg, den man bei einer Geschwindigkeit von $15 \frac{\text{m}}{\text{s}}$ in 16 s zurücklegt.

Lösung:

geg.: $v; \Delta t$

$$v = \frac{\Delta s}{\Delta t} \quad | \cdot \Delta t$$

$$v \Delta t = \Delta s$$

Nun kann man direkt Zahlen einsetzen:

$$\Delta s = v \Delta t = 15 \frac{\text{m}}{\text{s}} \cdot 16 \text{ s} = 240 \text{ m}$$

Antwort: Der zurückgelegte Weg beträgt 240 m .

- (e) Stellen Sie die Gleichung für v nach der benötigten Zeit Δt um und berechnen Sie die Zeit, die nötig ist, um 300 m bei einer Geschwindigkeit von $11 \frac{\text{m}}{\text{s}}$ zurückzulegen.

Lösung:

geg.: $v; \Delta t$

$$v = \frac{\Delta s}{\Delta t} \quad | \cdot \Delta t$$

$$v \Delta t = \Delta s \quad | : v$$

$$\Delta t = \frac{\Delta s}{v}$$

Nun kann man direkt Zahlen einsetzen:

$$\Delta t = \frac{\Delta s}{v} = \frac{300 \text{ m}}{11 \frac{\text{m}}{\text{s}}} = 27,3 \frac{\text{m}}{\frac{\text{m}}{\text{s}}}$$

Die Einheitenrechnung beruht darauf, dass Division (Teilen) durch einen Bruch gleichbedeutend mit Multiplikation (Malnehmen) mit dem Kehrwert ist:

$$\frac{\text{m}}{\frac{\text{m}}{\text{s}}} = \cancel{\text{m}} \frac{\text{s}}{\cancel{\text{m}}} = \text{s}$$

Antwort: Die benötigte Zeit beträgt 27,3 s.

2. Die Formel für die Beschleunigung a ist

$$a = \frac{\Delta v}{\Delta t}$$

Hier ist Δv die Geschwindigkeitsänderung und Δt die dafür benötigte Zeit.

(a) Ein Auto ändert seine Geschwindigkeit in 11,5 s von $v_1 = 3 \frac{\text{m}}{\text{s}}$ auf $v_2 = 11 \frac{\text{m}}{\text{s}}$. Wie groß ist seine Beschleunigung?

Lösung:

geg.: Δv ; Δt

ges.: a

$$a = \frac{\Delta v}{\Delta t} = \frac{v_2 - v_1}{\Delta t} = \frac{11 \frac{\text{m}}{\text{s}} - 3 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{11,5 \text{ s}} = \frac{8 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{11,5 \text{ s}} = 0,696 \frac{\text{m}}{\text{s}^2}$$

Antwort: Die Beschleunigung beträgt $0,696 \frac{\text{m}}{\text{s}^2}$.

i. Ein Geschoss ändert seine Geschwindigkeit in $2 \cdot 10^{-6} \text{ s}$ von $v_1 = 0 \frac{\text{m}}{\text{s}}$ auf $v_2 = 10^3 \frac{\text{m}}{\text{s}}$. Wie groß ist seine Beschleunigung? Rechnen Sie ohne Taschenrechner und verwenden Sie die Rechenregeln für 10er Potenzen, die wir gelernt haben.

Lösung:

geg.: Δv ; Δt

ges.: a

$$\begin{aligned} a &= \frac{\Delta v}{\Delta t} = \frac{v_2 - v_1}{\Delta t} = \frac{10^3 \frac{\text{m}}{\text{s}} - 0 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{2 \cdot 10^{-6} \text{ s}} = \frac{10^3 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{2 \cdot 10^{-6} \text{ s}} = \\ &= 0,5 \cdot 10^{3-(-6)} \frac{\text{m}}{\text{s}^2} = 0,5 \cdot 10^{3+6} \frac{\text{m}}{\text{s}^2} = 0,5 \cdot 10^9 \frac{\text{m}}{\text{s}^2} = \\ &= 5 \cdot 10^8 \frac{\text{m}}{\text{s}^2} \end{aligned}$$

Antwort: Die Beschleunigung beträgt $5 \cdot 10^8 \frac{\text{m}}{\text{s}^2}$. Wäre das keine reine Übungsaufgabe, wäre dies eine extrem hohe Beschleunigung.

- (b) Stellen Sie die Formel für die Beschleunigung nach Δv um und berechnen Sie, um wieviel sich die Geschwindigkeit ändert, wenn wir 16 s lang mit $3 \frac{\text{m}}{\text{s}^2}$ beschleunigen.

Lösung:

geg.: $\Delta t, a$

ges.: Δv

$$a = \frac{\Delta v}{\Delta t} \quad | \cdot \Delta t$$
$$a \Delta t = \Delta v$$

Nun können wir Zahlen einsetzen:

$$\Delta v = a \Delta t = 3 \frac{\text{m}}{\text{s}^2} \cdot 16 \text{ s} = 48 \frac{\text{m}}{\text{s}}$$

Antwort: Die Geschwindigkeitsänderung beträgt $48 \frac{\text{m}}{\text{s}}$.

- i. Berechnen Sie, um wieviel sich die Geschwindigkeit ändert, wenn wir 10^4 s lang mit $3 \cdot 10^{-3} \frac{\text{m}}{\text{s}^2}$ beschleunigen. Rechnen Sie ohne Taschenrechner und verwenden Sie die Rechenregeln für 10er Potenzen, die wir gelernt haben.

Lösung:

geg.: $\Delta t, a$

ges.: Δv

Wir verwenden die Umformung von oben und setzen gleich Zahlen ein:

$$\Delta v = a \Delta t = 3 \cdot 10^{-3} \frac{\text{m}}{\text{s}^2} \cdot 10^4 \text{ s} = 3 \cdot 10^{-3+4} \frac{\text{m}}{\text{s}} = 3 \cdot 10^1 \frac{\text{m}}{\text{s}} =$$
$$3 \cdot 10 \frac{\text{m}}{\text{s}} = 30 \frac{\text{m}}{\text{s}}$$

Antwort: Die Geschwindigkeitsänderung beträgt $30 \frac{\text{m}}{\text{s}}$. Dh. wir beschleunigen ziemlich lange (2,8 h) mit einer sehr kleinen Beschleunigung und erhalten eine normale Geschwindigkeit.

- (c) Stellen Sie die Formel für die Beschleunigung nach Δt um und berechnen Sie, wie lange es dauert, bis eine Beschleunigung von $9,81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2}$ die Geschwindigkeit um $25 \frac{\text{m}}{\text{s}}$ ändert.

Lösung:

geg.: a ; Δv

ges.: Δt

$$\begin{aligned} a &= \frac{\Delta v}{\Delta t} & | \cdot \Delta t \\ a \Delta t &= \Delta v & | : a \\ \Delta t &= \frac{\Delta v}{a} \end{aligned}$$

Wir setzen Werte ein

$$\Delta t = \frac{\Delta v}{a} = \frac{25 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{9,81 \frac{\text{m}}{\text{s}^2}} = 2,55 \frac{\cancel{\text{m}}}{\text{s}} \cdot \frac{\text{s}^2}{\cancel{\text{m}}} = 2,55 \frac{\text{s}^2}{\cancel{\text{s}}} = 2,55 \text{ s}$$

Antwort: Die Beschleunigung dauert 2,55 s.

- i. Berechnen Sie, wie lange es dauert, bis eine Beschleunigung von $10^{-3} \frac{\text{m}}{\text{s}^2}$ die Geschwindigkeit um $7 \cdot 10^5 \frac{\text{m}}{\text{s}}$ ändert. Rechnen Sie ohne Taschenrechner und verwenden Sie die Rechenregeln für 10er Potenzen, die wir gelernt haben.

Lösung:

geg.: a ; Δv

ges.: Δt

Die Umformung ist dieselbe wie eben. Wir setzen direkt Werte ein:

$$\Delta t = \frac{\Delta v}{a} = \frac{7 \cdot 10^5 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{10^{-3} \frac{\text{m}}{\text{s}^2}} = 7 \cdot 10^{5-(-3)} \frac{\cancel{\text{m}}}{\text{s}} \cdot \frac{\text{s}^2}{\cancel{\text{m}}} = 7 \cdot 10^{5+3} \frac{\text{s}^2}{\cancel{\text{s}}} = 7 \cdot 10^8 \text{ s}$$

Antwort: Die Beschleunigung dauert $7 \cdot 10^8 \text{ s}$. Das entspräche 22,2 Jahren.